

Faszination Südindien

**Mit Hausbootfahrt durch die Backwaters
Mit Wildbeobachtungen im Nagarhole-NP
Mit der Chettinad-Region in Tamil Nadu**

Karnataka: Inmitten von Kaffeeplantagen liegen die einzigartigen Tempel von Belur und Halebid aus dem 11. und 12. Jh. Neben der Palaststadt Mysore begeistert vor allem der Nagarhole Nationalpark.

Kerala: Cochin, die 'Königin der Arabischen See', ist seit dem 6. Jh. v. Chr. wichtige Hafenstadt - ein Mosaik indischer, jüdischer, holländischer, chinesischer und islamischer Kultureinflüsse. Südlich erstreckt sich eine schier endlose Welt von Lagunen und Kanälen, beschattet von Kokospalmen - die legendären Backwaters, die wir mit dem Hausboot erkunden.

Tamil Nadu: Das Land der Tamilen ist eine Welt für sich - farbenprächtig, überschwänglich und freundlich und extrem grün. Kein Besuch ist vollkommen ohne den alten Seehafen Mahabalipuram aus dem 7. Jh. Staunend blickt der Besucher auch auf die bunten Tempeltürme von Madurai, die schönen Kaufmannspaläste in Chettinad oder die schier endlosen Gewürzgärten der Kardamom Berge.

23.12. - 6. 1.2012 RL: Subhash Jadhav
31. 3. - 14. 4.2012 RL: Mag. Brigitte Lenz
17.11. - 1.12.2012 RL: Rosa Hackl

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, *, **** und *****Hotels/HP und 1 Nacht auf einem Hausboot/VP**

Flug ab Wien, Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, München, Berlin, Frankfurt

€ 3.190,- € 3.190,- € 3.480,-

EZ-Zuschlag: € 990,- € 925,- € 1.190,-

Visum (VIS): € 80,-

Flug bezogene Taxen (inkl.): € 388,- bzw. € 406,-

1. Tag: Wien/Linz/Graz/Salzburg/Innsbruck/München/Berlin - Frankfurt - Bangalore. Am Morgen Zuflüge nach Frankfurt - Flug mit Lufthansa um 12.20 Uhr nach Bangalore. Ankunft kurz nach Mitternacht.

2. Tag: Bangalore - Srirangapatnam - Mysore. Am Vormittag geht es nach Srirangapatnam, die alte Hauptstadt Mysores aus dem 18. Jh. - die Ruinen mit dem historischen Fort inmitten des Flusses Cauvery waren im 18. Jh. heiß umkämpft. Nach Einnahme der Stadt durch die Briten blieb nicht viel erhalten, allerdings geben die weitläufige Festungsruine und eine Moschee noch einen guten Eindruck von dem Glanz des Reiches. Am frühen Nachmittag erreichen wir Mysore, die zweitgrößte Stadt Karnatakas. Besichtigung der 'Stadt der Paläste' mit dem prachtvollen Palast der Maharajas von Mysore - dieser wurde Anfang des 20. Jh. vom englischen Architekten Irwin errichtet. Den Tag beschließen wir mit einem Besuch des farbenfrohen Marktes in der Stadt.

3. Tag: Mysore - Srivanabelagola - Belur - Halebid - Chickmagalur. Zunächst besuchen wir Srivanabelagola, eines der bedeutendsten Jain-Heiligtümer in Indien. Im 10. Jh. wurde auf dem Indragiri-Hügel, der die weite Ebene überblickt, eine 17 m hohe Statue des Jainheiligen Gomateshwara errichtet. Weiter nach Belur und Halebid, wo sich einige der Höhepunkte der Hoysala-Architektur finden, die im 11. - 14. Jh. im Süden des jetzigen Bundesstaates Karnataka ihre Blütezeit erlebte. Wir besichtigen den großartigen Channakeshava-Tempel von Belur aus dem 12. Jh.



Nagarhole/Bandipur-Nationalpark, wilde Elefanten

© Orange County

- ein Meisterwerk der Hoysala-Kultur, in dem 650 beeindruckende Tempelpelephanten, aber auch Szenen aus dem Ramayana-Epos den Besucher begeistern. In Halebid, der alten Hauptstadt des Hoysala-Reiches, bestaunen wir den Hoysaleswara Tempel, dessen Wände überreich mit Reliefs geschmückt sind. Am Abend erreichen wir schließlich Chickmagalur.

4. Tag: Chickmagalur - Coorg. Durch weite Plantagen erreichen wir Coorg in den Ausläufern der Western Ghats auf 800 m Seehöhe - eine Region mit sanften Hügeln, durchsetzt von kleinen Dörfern sowie Kaffee- und Teeplantagen am Ufer des Cauvery. Am Nachmittag besuchen wir Kaffeeplantagen in der Nähe des Hotels sowie ein typisches Haus einer traditionellen Kodava-Familie, wo wir auch Tee verkosten können.

5. Tag: Coorg - Kabini - Nagarhole/Bandipur Nationalpark. Am Morgen Fahrt nach Kabini, das im Westen von Karnataka zwischen dem Cauvery River und dem Nagarhole/Bandipur Nationalpark liegt. Hier finden wir die größten zusammenhängenden Wälder Indiens, die zum Nilgiri Biosphären-Reservat gehören - und im Nagarhole Nationalpark lebt auch die größte Population indischer Elefanten. Am Nachmittag unternehmen wir eine Wildbeobachtungsfahrt mit dem Boot am Kabini River durch den Nationalpark.

6. Tag: Kabini - Calicut. Am Morgen Möglichkeit zu einer Wildbeobachtungsfahrt mit Geländewagen in den Nagarhole NP (fak. - ca. USD 45,- p.P.). Anschließend geht es durch die Western Ghats in den südwestlichsten Bundesstaat Indiens nach Kerala - am Nachmittag erreichen wir Calicut. Hier landete einst Vasco da Gama auf seinem Weg nach Indien und nahm die Stadt 1498 für die Portugiesen in Besitz. Heute ist es ein interessanter Fischerei- und Hafenort an der Malabar-Küste.

7. Tag: Calicut - Cochin. Vor dem Frühstück geht es bereits zu einem Ausflug in ein nahegelegenes Fischerdorf, wo am Morgen dutzende Fischerboote ihren Fang anlanden. Kerala ist auch bekannt für seinen Kampfsport Kalar, die Urform von Karate - wir besuchen am Morgen eine Kalari-Schule, wo wir das harte Training miterleben. Am Vormittag Weiterfahrt über die Tempelstadt GURUVAYOOR nach Cochin, die 'Königin der Arabischen See' - ein pittoresker Hafenort an der Küste von Malabar.



Am Abend erleben wir traditionelle Kathakali-Tänze aus Kerala.

8. Tag: Cochin - Alleppey - Hausbootfahrt durch die Backwaters. Am Vormittag besuchen wir die Altstadt von Cochin, die Synagoge aus dem 16. Jh. - eine der ältesten Synagogen Indiens (nur von außen), den Mattancherry-Palast der Portugiesen, die Franziskus-Kirche - die

älteste Kirche Indiens mit dem Grabmal Vasco da Gamas, sowie die schönen chinesischen Fischernetze im Hafen. Gegen Mittag Weiterfahrt nach Alleppey. Hinter der Küste Keralas erstreckt sich eine der faszinierendsten Landschaften Indiens - halb Wasser, halb Land. Ein Labyrinth aus Lagunen, Flüssen und Kanälen durchzieht das von Palmen beschattete Land. In Alleppey erwarten uns die Hausboote (im Stil der alten Reisboote), mit denen wir durch die Backwaters gleiten. Das Hausboot verfügt über 2 - 3 Doppelzimmer, die jeweils mit WC und Waschbecken ausgestattet sind.

9. Tag: Hausbootfahrt Backwaters - Kumarakom - Periyar. Am Vormittag verlassen wir das Hausboot und fahren über kurvige Straßen in die Kardamom Hills/Western Ghats: durch Tee- und Kaffeeplantagen sowie Gewürzgärten, die wir auch besuchen, gelangen wir nach Periyar, eines der ältesten Naturschutzgebiete Indiens.

10. Tag: Periyar - Madurai. Das Periyar-Naturschutzgebiet liegt am Ufer eines Stausees, wo wir am Vormittag die Möglichkeit zu einer Bootsfahrt haben. Am Seeufer kann man mit Glück Wildschweine, Hirsche, verschiedene Vogelarten und eventuell auch wilde Elefanten beobachten. Weiter in die fruchtbaren Ebenen Tamil Nadus nach Madurai, eine Oase traditioneller Tamilenkultur: Besuch des Meenakshi-Tempels, der Gemahlin Shivas geweiht - ein Musterbeispiel dravidischer Architektur. Über den Hallen erheben sich zahlreiche Gopurams, vielgeschoßige Tempeltürme, die mit einer atemberaubenden Fülle farbenprächtigster Götterstatuen geschmückt sind. Anschließend Besichtigung des Tirumalai Nayak Palasts, der im 17. Jh. im indo-sarazenischen Stil errichtet wurde.

11. Tag: Madurai - Chettinad. Fahrt Richtung Norden in die Chettinad-Region - 78 Dörfer, die durch eine eigenständige Kultur und Architektur beeindruckt. Hier lag das kleinste Maharaja-Reich Indiens, das seinen Reichtum der Handels- und Bankentätigkeit der Chettiar-Kaufleute verdankte. Viele der Kaufmannspaläste sind erhalten geblieben und strahlen eine eigene Atmosphäre aus - in einem der Häuser nächtigen wir.

12. Tag: Chettinad - Trichy - Tanjore - Swami Malai. Fahrt



Hausboot in den Backwaters von Kerala

© Kerala Tourism

Richtung Norden nach Trichy mit seinem Felsentempel und dem überwältigenden Srirangam-Tempel - dem größten Tempelkomplex Indiens und Zentrum des Vishnuismus. Besonders eindrucksvoll ist - neben den 21 mächtigen Gopurams - der herrliche Statuenschmuck. Anschließend rasche Fahrt nach Tanjore: Die Chola-Könige ließen in ihrer Hauptstadt am Cauvery Delta zahlreiche Tempel errichten - Besichtigung des einzigartigen Brihadeshwara Tempels mit seinen gewaltigen Gopurams aus dem 10. Jh. Über die heilige Stadt Kumbakonam erreichen wir Swami Malai.

13. Tag: Swami Malai - Gangaikondacholapuram - Chidambaram - Pondicherry. Entlang der Strecke Richtung Norden gibt es weitere großartige Tempel zu sehen - Gangaikondacholapuram wurde von einem Chola-König nach siegreicher Schlacht in Auftrag gegeben und prachtvoll ausgestattet. Chidambaram ist dank seiner Lage einer der schönsten Tempel im Süden. Am späten Nachmittag erreichen wir Pondicherry, das bis 1954 eine französische Kolonialstadt war.

14. Tag: Pondicherry - Mahabalipuram - Chennai/Madras. Fahrt nach Mahabalipuram, wo im 7. Jh. die Hafenstadt der Pallava-Dynastie lag. Besichtigung der berühmten Felsentempel an der Küste - u.a. die 5 Rathas - sowie des größten Reliefs der Welt. Das Tempelviertel im nahen Chennai/Madras zeugt von der langen Geschichte als Hafenort: Stadtrundfahrt u.a. zum Fort, zur San Tome Kathedrale, Tempelviertel u.v.m. Nach dem Abendessen Transfer zum Flughafen.

15. Tag: Chennai/Madras - Frankfurt - Wien/Linz/Graz/Salzburg/Innsbruck/München/Berlin. Nach Mitternacht Rückflug über Frankfurt nach Österreich und Deutschland.

Leistungen:

P-IISI

- * Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Bangalore und von Chennai/Madras retour
- * Rundfahrt lt. Programm mit einem indischen Bus/Kleinbus mit AC
- * 6 Übernachtungen in ***Hotels, 3 (bzw. 2) Nächte in ****Hotels und 3 (bzw. 4) Nächte in *****Hotels (indische Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- * 1 Nacht am Hausboot in Doppelzimmern (mit Waschbecken u. WC)
- * Halbpension: 2. Tag morgens - 14. Tag abends, auf dem Hausboot VP
- * Wildbeobachtungs-Bootsfahrt am Kabini-River
- * Besuch des Kathakali-Tanztheaters in Cochin
- * Eintritte: Srirangapatnam, Mysore, Belur, Halebid, Cochin (Mattancherry-Palast), Madurai, Trichy (Srirangam), Tanjore, Chidambaram, Gangaikondacholapuram
- * qualifizierte österreichische Reiseleitung
- * 1 kleiner JPM-Guide 'Südtindien' je Zimmer
- * Flug bezogene Taxen (derzeit € 388,- bzw. € 406,-)

Nicht inkludiert: Visum für Indien (derzeit € 80,-).

Gültiger Reisepass und indisches Visum erforderlich.

Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen

Hotelunterbringung: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (indische Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Dusche/WC:

Bangalore:	*****Hotel 'Royal Orchid Central' oder *****Hotel 'Mövenpick'
Mysore:	*****Hotel 'Regalis'
Chickmagalur:	****Hotel 'Taj Garden Retreat'
Coorg:	****Hotel 'Orange County'
Kabini:	***Lodge 'Orange County'
Calicut:	*****Hotel 'Taj - The Gateway Hotel'
Cochin:	*****Hotel 'Le Meridien'
Periyar:	***Hotel 'Spice Village'
Madurai:	*****Hotel 'Taj - The Gateway Hotel'
Chettinad-Region:	***Hotel 'Visalam'
Swami Malai:	***Hotel 'Sterling Resort'
Pondicherry:	***Boutique-Eco-Hotel 'The Dune'

Faszination Südtindien

31. 3. - 9. 4.2012 Karwoche/Ostern

RL: Mag. Brigitte Lenz

17.11. - 26.11.2012 RL: Rosa Hackl

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus, *, **** und *****Hotels/HP und 1 Nacht auf einem Hausboot/VP**

Flug ab Wien, Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck, München, Berlin, Frankfurt € 2.920,- € 2.990,-

EZ-Zuschlag: € 655,- € 740,-

Visum (VIS): € 80,-

Flug bezogene Taxen (inkludiert): € 403,-

1. Tag: Wien/Linz/Graz/Salzburg/Innsbruck/München/Berlin - Frankfurt - Bangalore. Am Morgen Zuflüge nach Frankfurt - Flug mit Lufthansa gegen 12.20 Uhr nach Bangalore, wo man kurz nach Mitternacht landet.

2. Tag: Bangalore - Srirangapatnam - Mysore. Programm 'Faszination Südtindien' S. 30, 2. Tag

3. Tag: Mysore - Srivanabelagola - Belur - Halebid - Chickmagalur. Programm wie Seite 30, 3. Tag

4. Tag: Chickmagalur - Coorg. Programm wie Seite 30, 4. Tag

5. Tag: Coorg - Kabini/Nagarhole-Nationalpark. Programm wie Seite 30, 5. Tag

6. Tag: Kabini - Calicut. Programm wie Seite 30, 6. Tag

7. Tag: Calicut - Cochin. Programm wie Seite 30, 7. Tag

8. Tag: Cochin - Alleppey - Hausbootfahrt durch die Backwaters. Programm wie Seite 30, 8. Tag

9. Tag: Hausbootfahrt - Kumarakom - Cochin - Bangalore. Am Vormittag verlassen wir nach einem gemütlichen Frühstück das Hausboot und fahren zurück nach Cochin. Am Nachmittag Rückflug nach Bangalore - nach dem Abendessen Transfer zum Flughafen.

10. Tag: Bangalore - Frankfurt - Wien/Linz/Graz/Salzburg/Innsbruck/München/Berlin. Nach Mitternacht Rückflug über Frankfurt nach Österreich und Deutschland.

Leistungen:

P-IISK

- * Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Bangalore und retour
 - * Inlandsflug: Cochin - Bangalore
 - * Rundfahrt lt. Programm mit einem indischen Bus/Kleinbus mit AC
 - * 2 Übernachtungen in ***Hotels, 3 (bzw. 2) Nächte in ****Hotels und 2 (bzw. 3) Nächte in *****Hotels (indische Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
 - * 1 Nacht am Hausboot in Doppelzimmern (mit Waschbecken u. WC)
 - * Halbpension: 2. Tag morgens - 9. Tag abends, auf dem Hausboot Vollpension
 - * Bootsfahrt am Kabini-River
 - * Besuch des Kathakali-Tanztheaters in Cochin
 - * Eintritte: Mysore (Stadtpalast, Chamundeshwari-Tempel), Srirangapatnam, Belur, Halebid, Cochin (Mattancherry-Palast)
 - * qualifizierte österreichische Reiseleitung bis zum 9. Tag morgens
 - * Flug bezogene Taxen (derzeit € 403,-)
- Nicht inkludiert: Visum für Indien (derzeit € 80,-).
- Gültiger Reisepass und indisches Visum erforderlich.**
- Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen



Madras/Chennai, Gopuram (Tempelturm)

© Elisabeth Kneissl-Neumayer